

Lärmaktionsplanung 2024

Stadt Herten

Bürgerveranstaltung
22.04.2024





TOP 1

Begrüßung





TOP 2

Vorstellung der Teilnehmer*innen





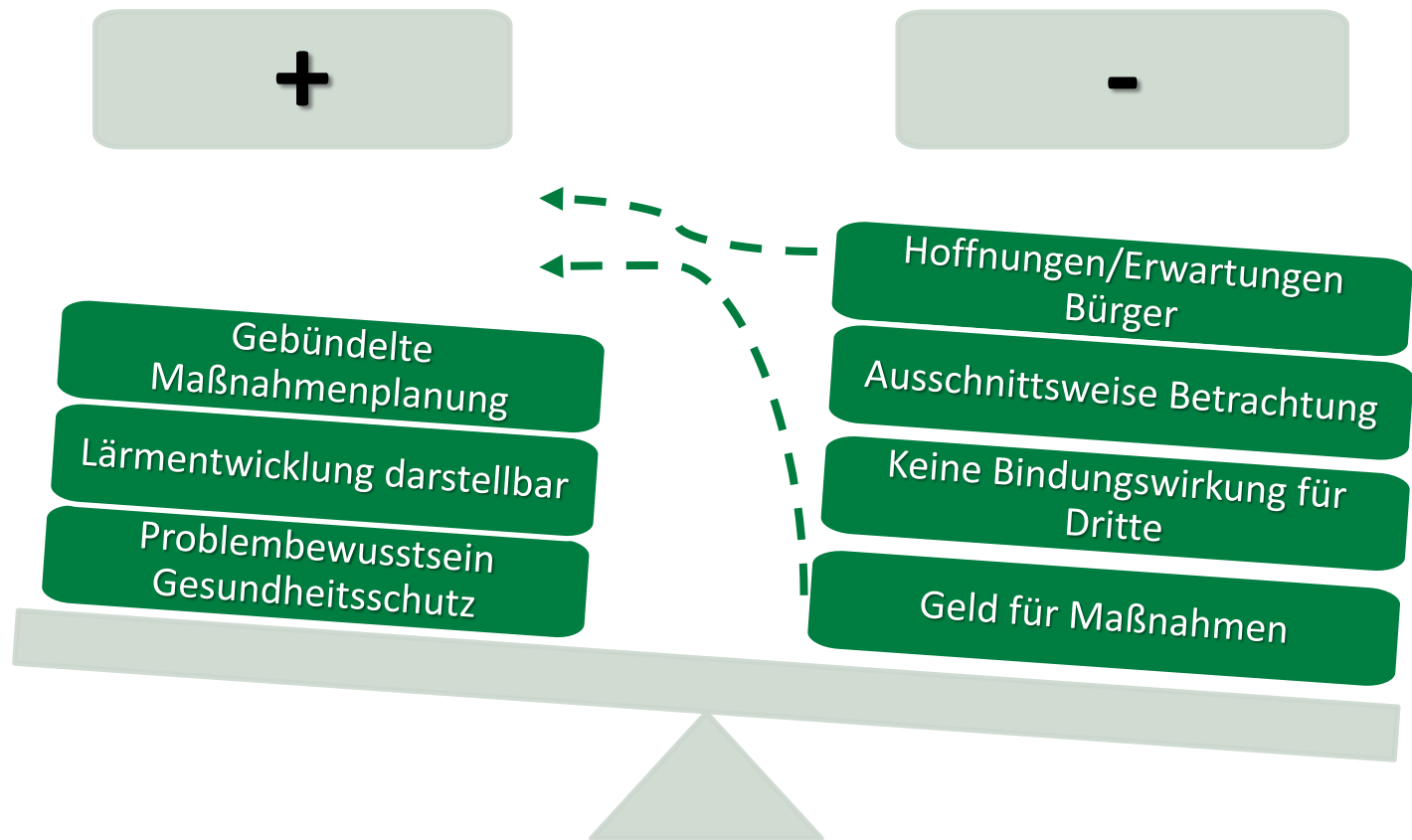
TOP 3

Präsentation der Inhalte des LAP 2024





Herausforderung/Aufgabe Lärmaktionsplanung





Inhalte des Lärmaktionsplans

1. Rechtliche Rahmen, Zuständigkeiten und Hintergründe
2. Beschreibung der Gemeinde und Hauptverkehrsstraßen
3. Analyse Straßenverkehrslärm
4. Bahnlärm
5. Sonstige Lärmquellen
6. Ruhige Gebiete
7. Maßnahmen

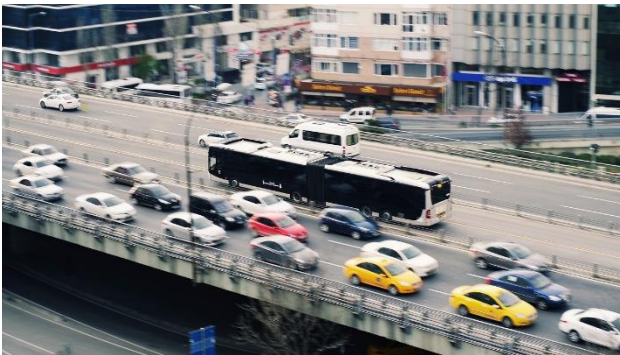




Kartierung Lärmquellen



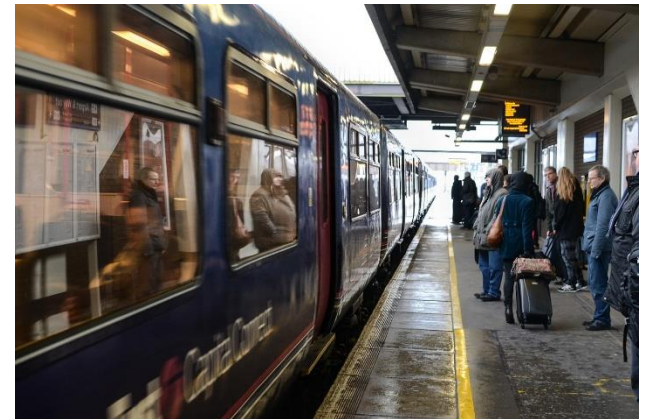
Lärm aus industriellen Anlagen



Straßenverkehrslärm



Flugverkehrslärm

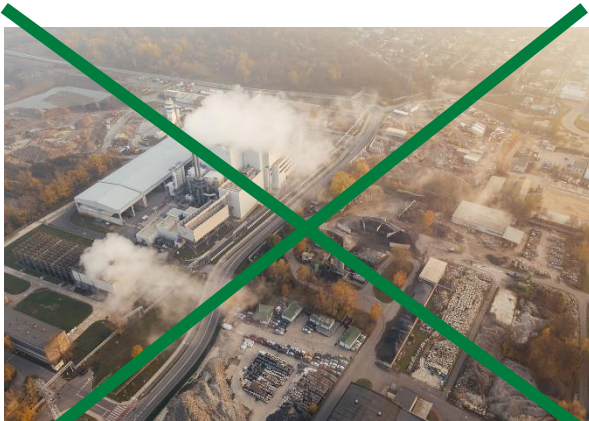


Zugverkehrslärm

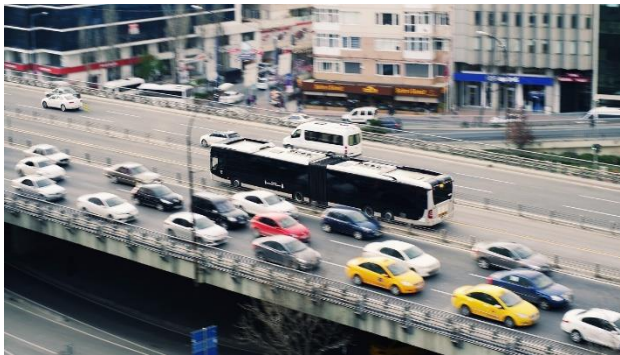




Kartierung Lärmquellen



Lärm aus industriellen Anlagen



Straßenverkehrslärm



Flugverkehrslärm



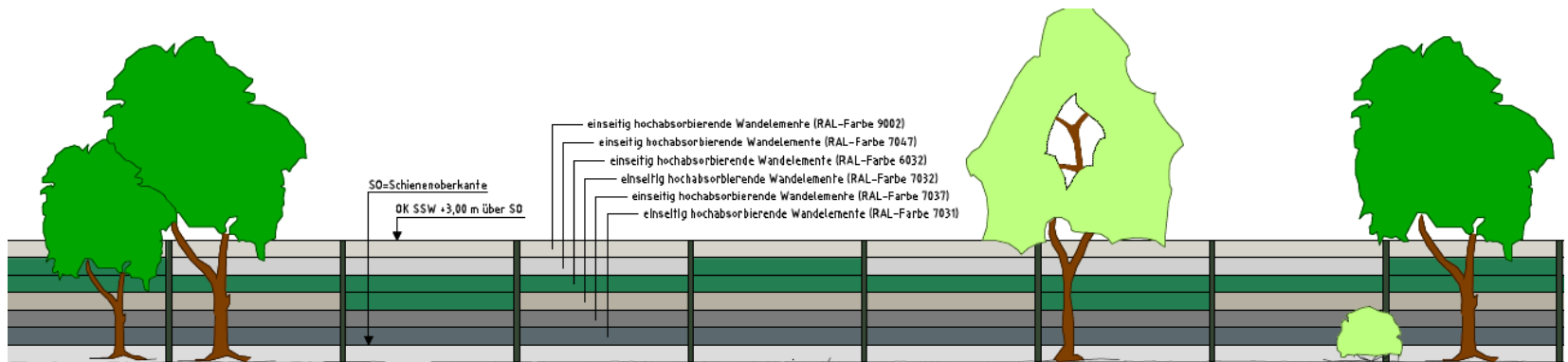
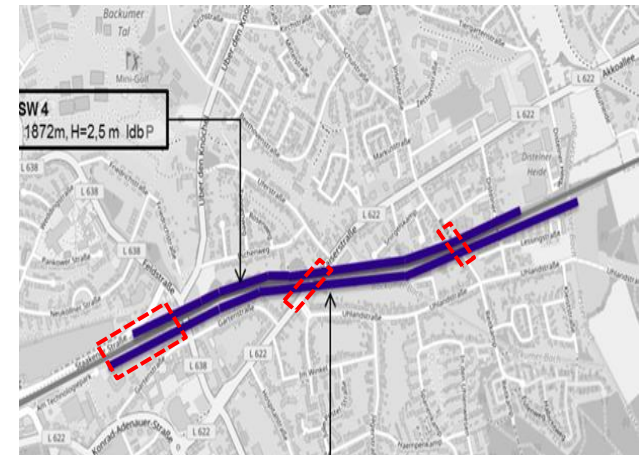
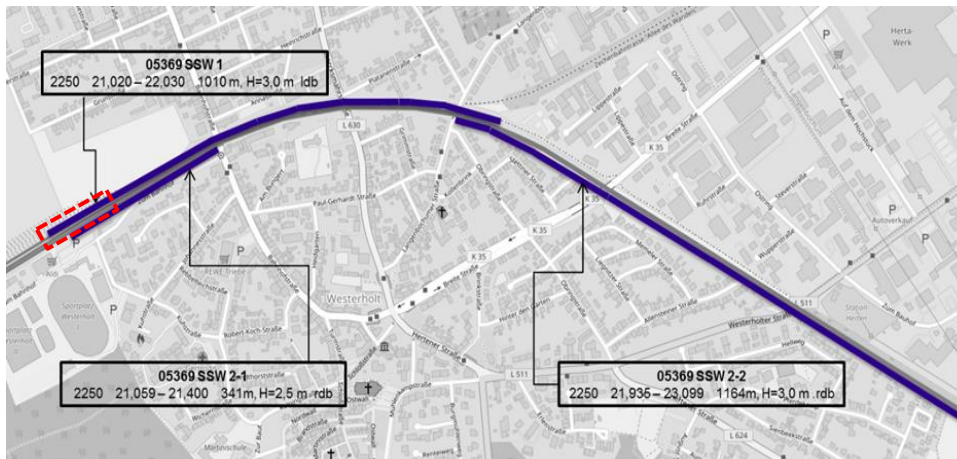
Zugverkehrslärm

Aber freiwillige Sanierung





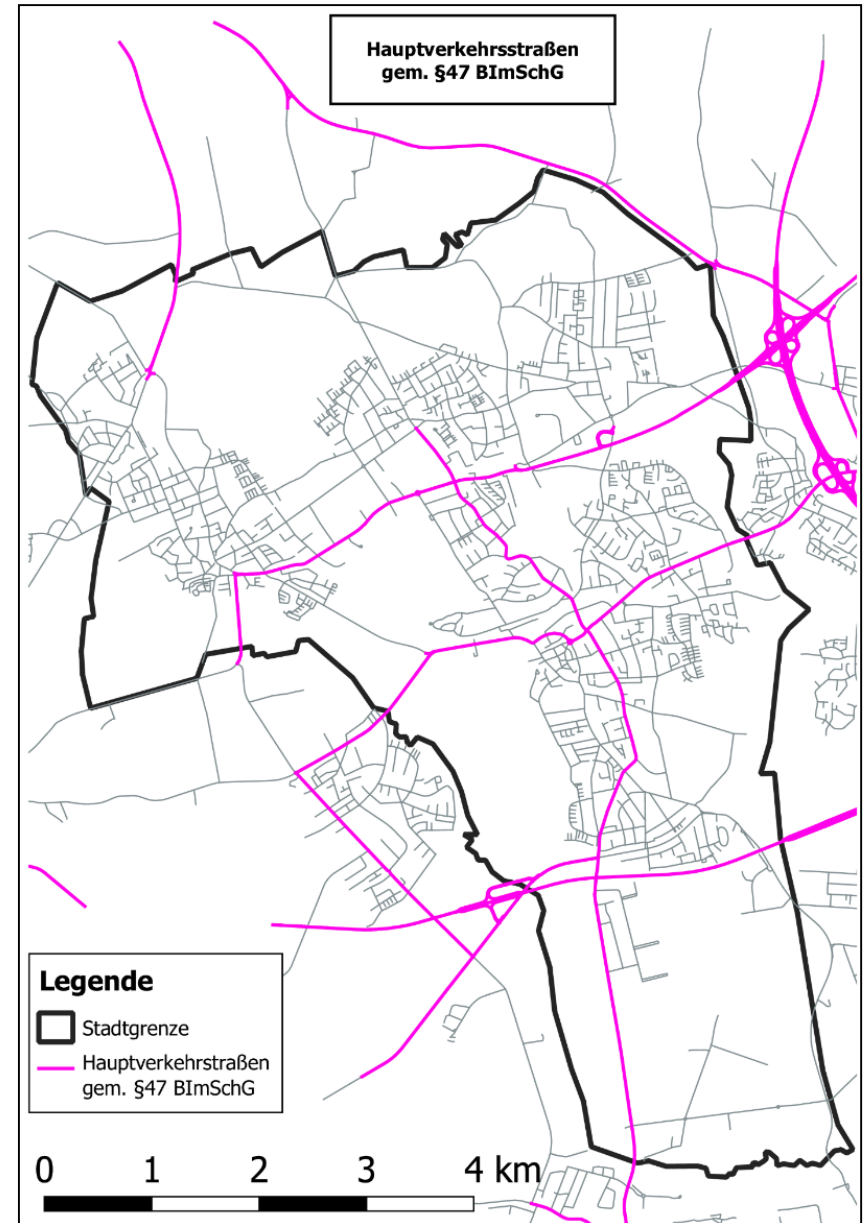
Zugverkehrslärm





Kartierungsumfang Straßenverkehr

- Straßenabschnitte über 3 Mio. Fahrzeuge teil der Kartierung
- Verkehrsaufkommen anhand Verkehrszählung im Jahr 2015 für `22 modelliert



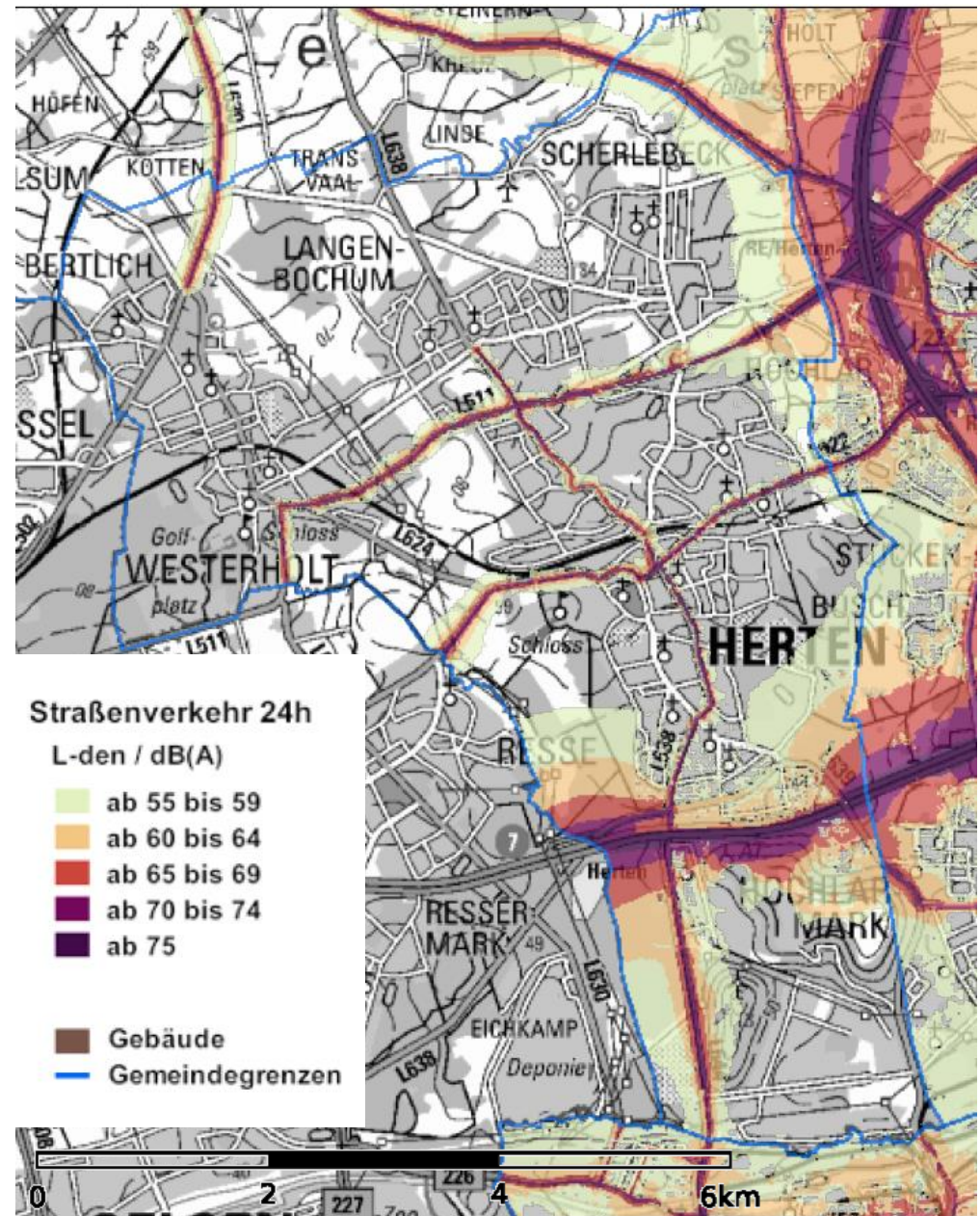
Hauptverkehrsstraßen §47 BImSchG LAP 24; Quelle: Eigene Darstellung





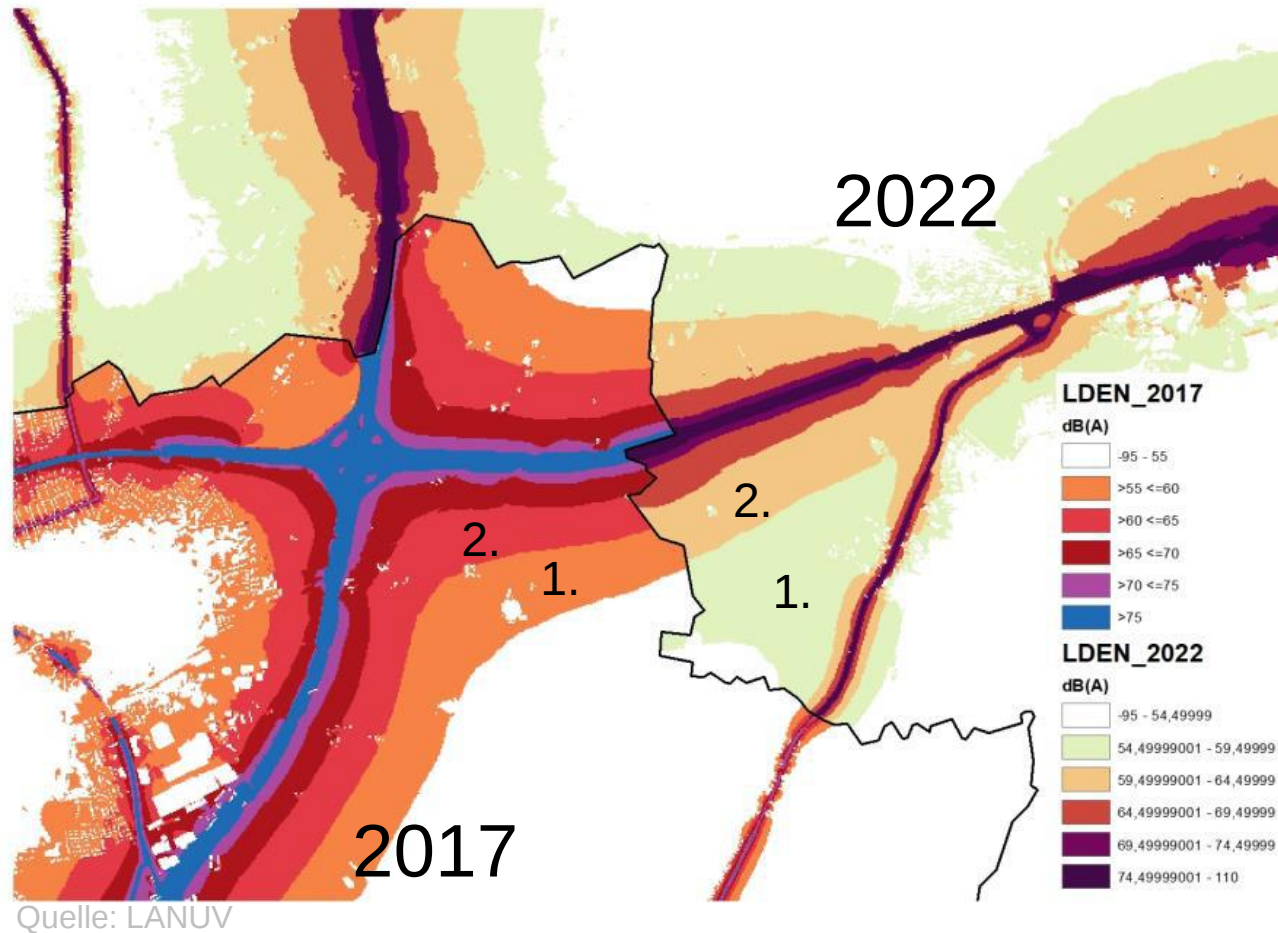
Kartierungsumfang Straßenverkehr

- Berechnung der Lärmbelastung durch modelliertes Verkehrsaufkommen 2022
- Einteilung in 5 Bereiche unterschiedlicher Stärke (Isophonenbänder)
- Geänderte Berechnungsvorschrift





Analyse Straßenverkehrslärm



Deutliche Ausweitung der Isophonenbänder bei faktisch gleichbleibenden Umweltbedingungen





Analyse Straßenverkehrslärm

2018



2024



Isophonenbänder wirken auf größeren Flächen ein
→ mehr Anwohner*innen insgesamt betroffen und
nahe der Lärmquelle in deutlich höherem Maße

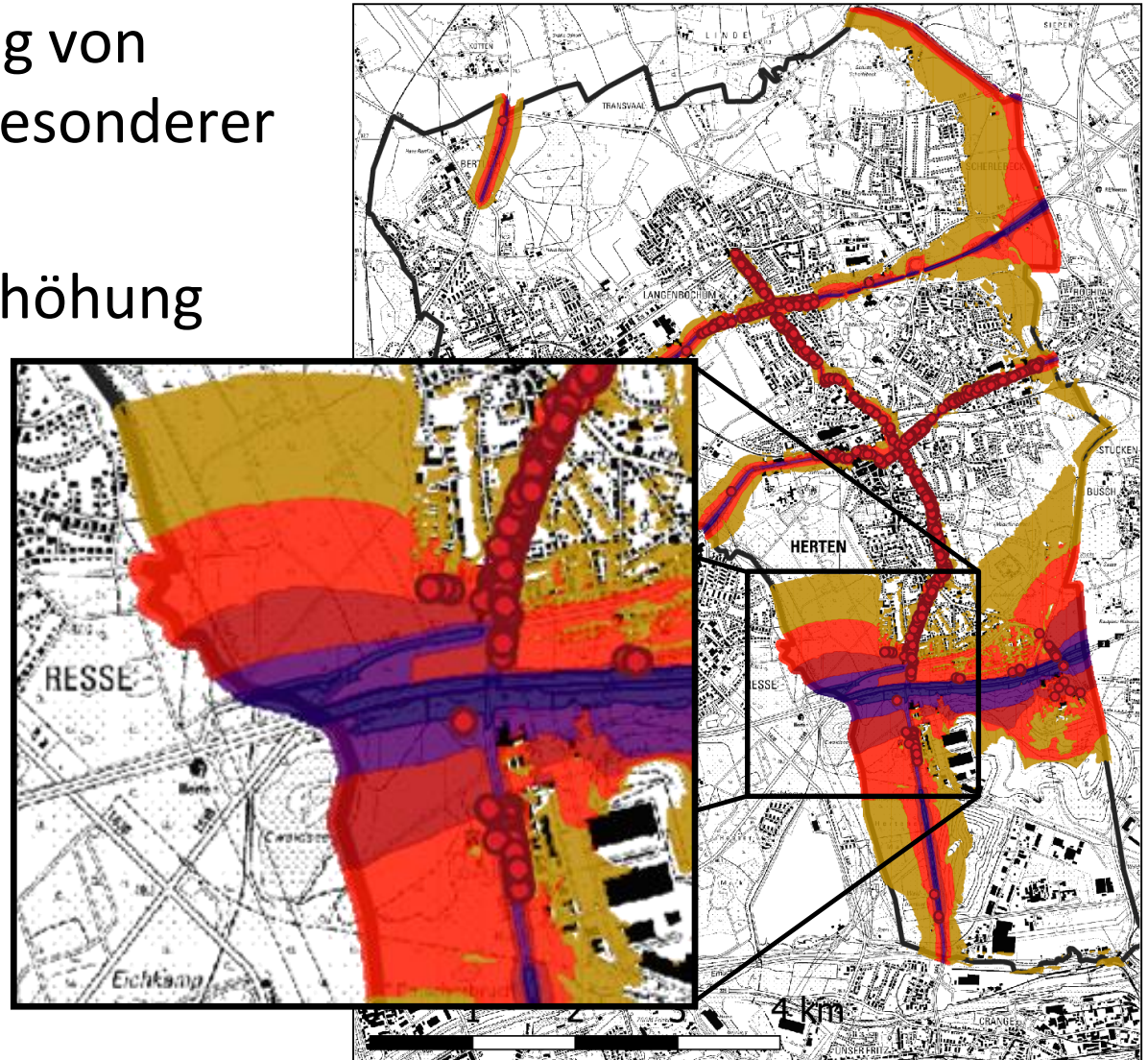




Analyse Straßenverkehrslärm

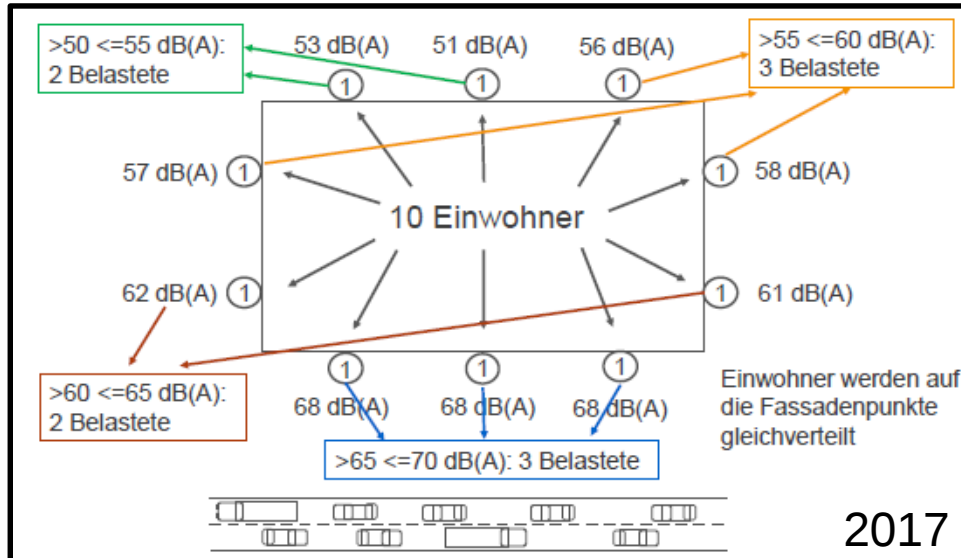
- Identifizierung von Haushalten besonderer Belastung
- Erhebliche Erhöhung

→ Novellierte Berechnungsvorschrift





Analyse Straßenverkehrslärm



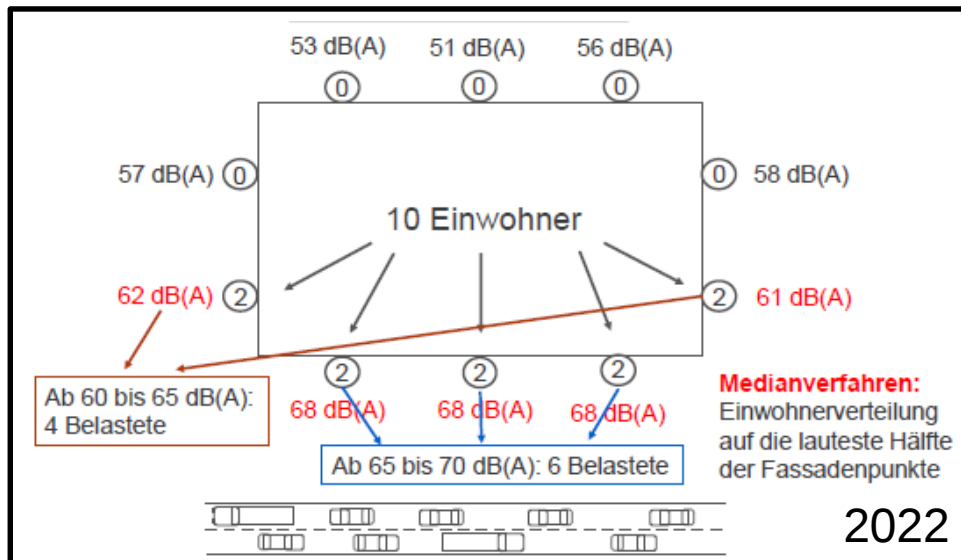
- Gruppierung von Belasteten in Belastungsstufen

Straßenverkehr 24h

L-den / dB(A)



Gebäude (Brown square)
Gemeindegrenzen (Blue line)

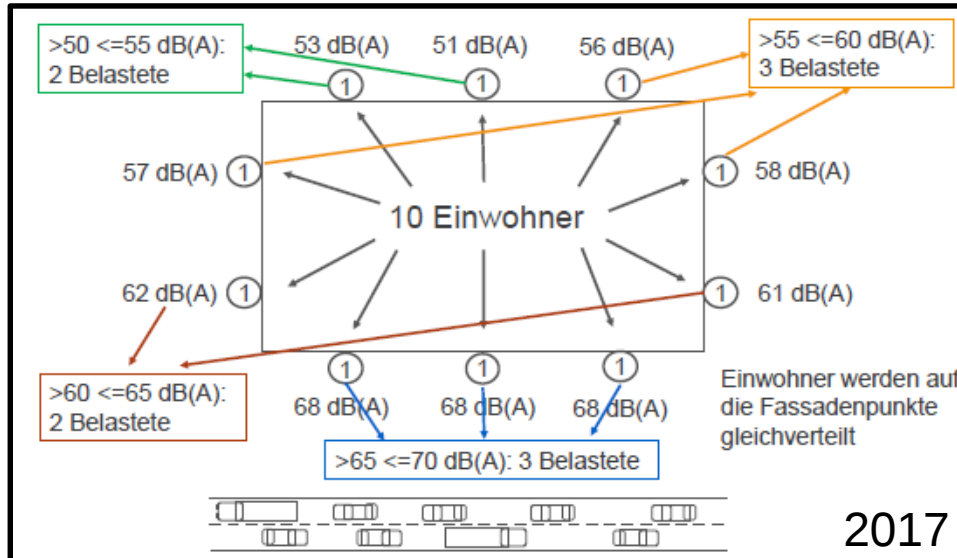


Quelle: LANUV

Informationsveranstaltung Lärmaktionsplan 2024, 22.04.2024



Analyse Straßenverkehrslärm

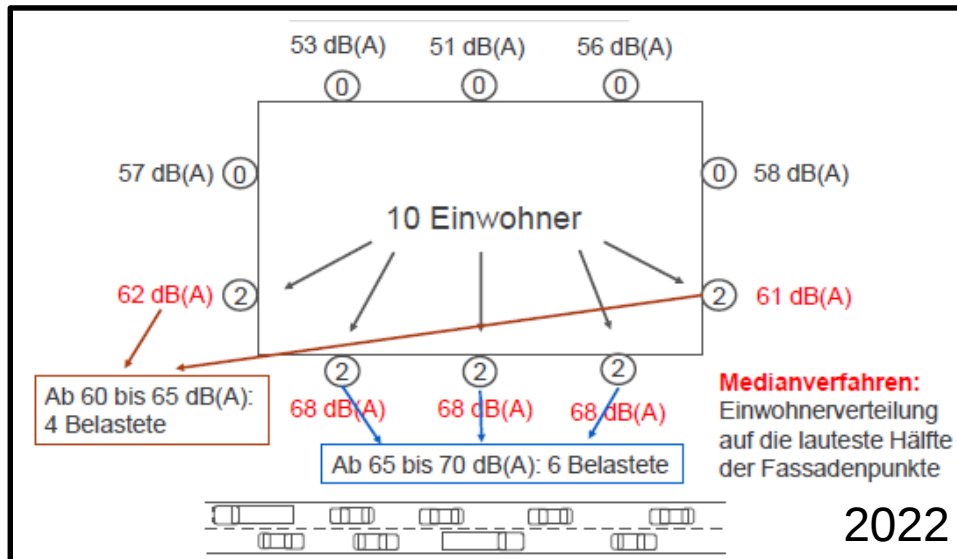


Medianverfahren:

2017-> 3 Höchstbelastete

2022-> 6 Höchstbelastete

Erhöhung Belastetenzahlen um bis zu 100 % in unteren Pegelklassen und bis zu 500 % in der oberen Pegelklasse durch Medianverfahren



Aufrunden von Pegeln zusätzliche Erhöhung der Belastungszahlen:

->Verschiebung Pegelklassen
0,5 dB(A) nach unten

Beispiel: 55 bis 60 dB(A)

Runde 3: Pegelwerte >55,00 dB(A) bis <=60,00 dB(A)

Runde 4: Pegelwerte >54,49999 dB(A) bis <=59,49999 dB(A)

Quelle: LANUV

Informationsveranstaltung Lärmaktionplan 2024, 22.04.2024



Analyse Straßenverkehrslärm

L_{DEN} dB(A)	>55...≤60	>60...≤65	>65...≤70	>70...≤75	>75
N 2024	3807	2558	2275	2339	6
N 2018	2405	1512	1272	423	3
N 2013	2207	1514	1454	230	3
Änderung 2018-2024	1402	1046	1003	1916	3
Änderung in %	58,3	69,2	78,9	453	100

L_{Night} dB(A)	>50...≤55	>55...≤60	>60...≤65	>65...≤70	>70
N 2024	3179	2555	2289	7	3
N 2018	2205	1375	456	4	0
N 2013	2092	1530	102	3	0
Änderung 2018-2024	974	1180	1833	3	3
Änderung in %	44,2	85,8	402	75	-

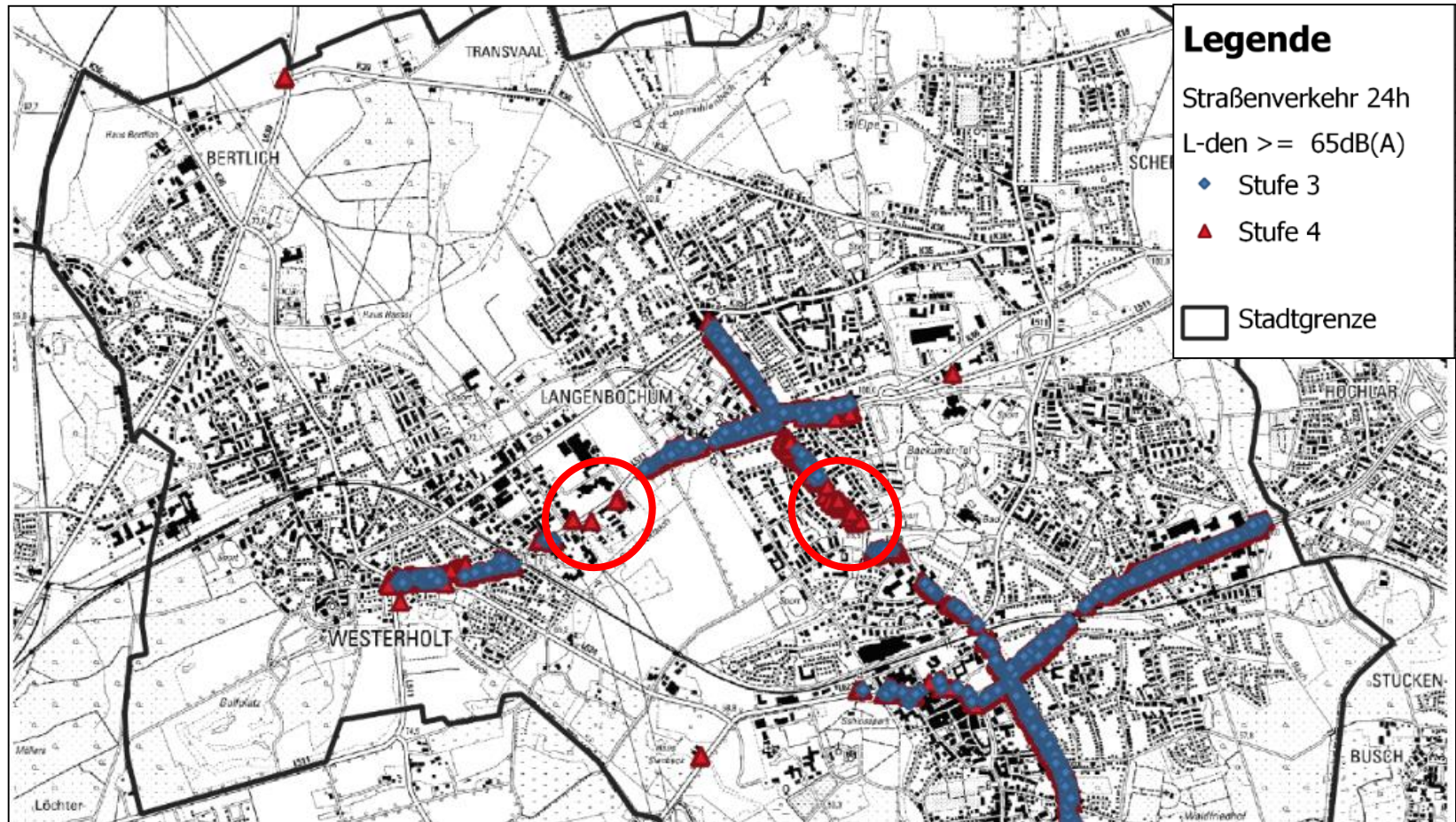
L_(den) dB (A)	>55	>65	>75
N Wohnungen 2024	5228	2198	2
N Wohnungen 2018	1831	793	1
N Wohnungen 2013	1759	796	0
Änderung 2018-2024	3397	1405	1
Änderung in %	185,5	177,2	100

- Deutlich mehr Belastete bei faktisch unveränderter Situation vor Ort





Belastetenzahlen

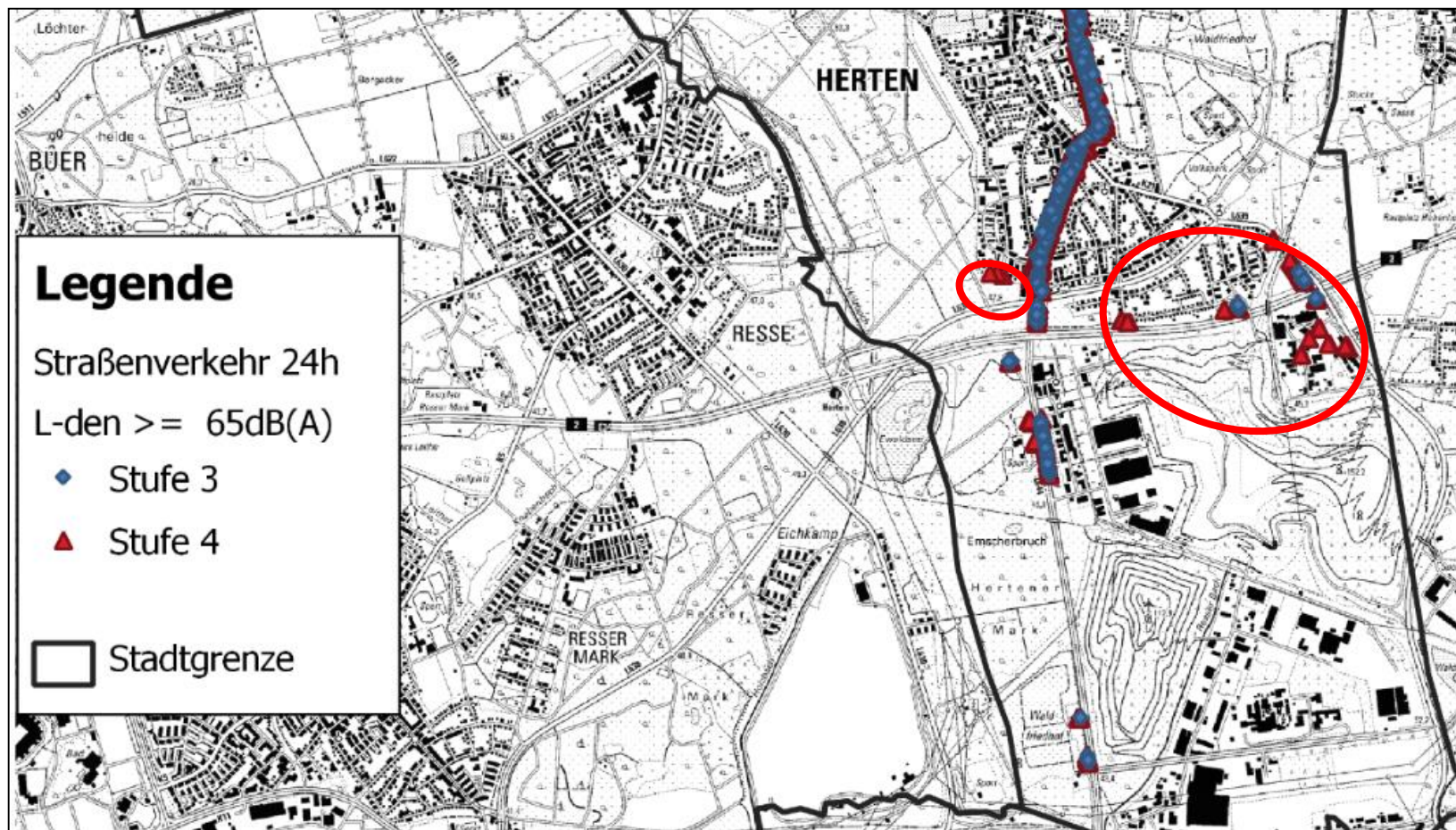


Verbesserungen des letzten Planungszeitraums nicht mehr darstellbar





Analyse Straßenverkehrslärm



keine direkte Vergleichbarkeit der Daten von Stufe 3 und 4 aufgrund unterschiedlicher Berechnungsgrundlagen

⇒ Betonung der Notwendigkeit kommunaler Lärminderung und einer integrierten Betrachtungsweise





Maßnahmen

Maßnahme 1:

Zusammenarbeit mit Straßen.NRW muss weiterhin verbessert werden

- Tempo 30 auch an Hauptverkehrsstraßen weiter forcieren
- Prüfung von Flüsterasphalt obligatorisch
- Fortlaufende Meldung der kritischen Bereiche an Straßen.NRW

Maßnahme 16:

Verabschiedung Mobilitätskonzept. Erhebliche Chancen mittelfristig und langfristig strukturelle Verbesserungen in der Umweltqualität (Lärmsituation) zu erzielen.

- Anbindung ÖPNV und SPNV
- Verschiebung Modal-Split

Lärmschutz, Klimaschutz und Luftreinhaltung integriert voranbringen





Maßnahmen

Maßnahme 19:

Gutachten RLS19 (ehemals RLS90) der Belastungsschwerpunkte sowie evtl. vermuteter Schwerpunkte außerhalb des vom LANUV zur Verfügung gestellten Datenumfangs

- Grundlage für gezielte Bürger*inneninformationskampagne

Maßnahme 18:

- Bürger*inneninformationskampagne
- Gestaffelt nach Lärmbelastung
- Erhöhung der Sanierungsrate
- Sanierung bleibt trotzdem Einzelfallprüfung





Maßnahmen

2. „Flächenhafte Verkehrsberuhigung“; Ausweisung von Tempo 30 Zonen oder verkehrsberuhigten Bereichen in Hertener Wohnsiedlungen
3. Bau eines neuen Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) Herten zur Verbesserung des ÖPNV
4. Betriebliches Mobilitätsmanagement des Konzern Stadt Herten
5. Kommunales Mobilitätsmanagement der Stadt Herten als Beitrag zur Lärminderung
6. Übertragung des kommunalen und betrieblichen Mobilitätsmanagements auf Betriebe in Herten
7. Fahrradfreundliche Stadt Herten





Maßnahmen

8. Mitarbeit an einer LKW-Routenplanung für die Metropole Ruhr
9. Beseitigung von schadhaften Fahrbahnoberflächen an Straßen
10. Geschwindigkeitsüberschreitungen mittels mobiler Messanlagen
11. Optimierung von „grünen Wellen“ geprüft.
12. Verkehrsverstetigung durch Ausbau von Kreisverkehrsplätzen
13. Lärmkartierungen für die Gleistrasse 2250 auf Hertener Stadtgebiet durchzuführen
14. Berücksichtigung von Lärmschutzbelangen bei der Aufstellung von Bebauungsplänen sowie in der Verkehrsplanung.
15. Einbau von Flüsterasphalt
17. Der Konzern Herten stärkt die Einführung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen





TOP 4

Diskussion, Rückfragen, Anmerkungen







Süd





Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

